

## das seminar zum fachtag: spiritualität als kraftreserve für pflegekräfte

„Und wie kann Spiritualität mir in meinem Berufsalltag eine Hilfe sein?“ fragen Sie sich vielleicht, wenn Sie den Titel des Fachtags lesen.

Dieses Seminar greift den Zusammenhang zwischen Spiritualität, Gesundheit und Wohlbefinden auf: Ende Oktober können Fachkräfte in der Demenzarbeit im Kloster Springiersbach **Spiritualität als Kraftreserve** für sich entdecken.

### Die Informationen im Überblick:

- Beginn: **Montag 25. Oktober 2010**,  
bis 9.30 Uhr Anreise
- Ende: **Dienstag 26. Oktober 2010**,  
16.00 Uhr
- Tagungsort: **Kloster Springiersbach**
- Leitung: Pater Felix Maria Schandl  
Frater Andreas Scholten
- Teilnahmebeitrag: 110,- Euro (*inklusive Verpflegung und Übernachtung*)
- Veranstalter: **Karmeliterkloster Springiersbach**  
Landeszentrale für Gesundheitsförderung in  
Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

Details und eine Online-Anmeldemöglichkeit finden Sie unter:  
[www.demenz-rlp.de/unsere-veranstaltungen/seminar](http://www.demenz-rlp.de/unsere-veranstaltungen/seminar)

## hinweis zum fachtag

- Datum: **15.09.2010**
- Dauer: **9.30 Uhr bis 16.00 Uhr**  
Im Anschluss (16.15 Uhr) besteht die Möglichkeit,  
an einem ökumenischen Gottesdienst teilzunehmen.
- Tagungsort: **Kirche des Karmeliterordens**  
Karmeliterstraße 7  
55116 Mainz  
[www.karmel-mainz.de](http://www.karmel-mainz.de)
- Veranstalter: **Landeszentrale für Gesundheitsförderung**  
in Rheinland-Pfalz e. V. (LZG)  
Karmeliterkloster Mainz  
mit freundlicher Unterstützung der vhs mainz


## anmeldung und anfahrt:

Sie können sich unkompliziert online für die Veranstaltung anmelden unter [www.demenz-rlp.de/fachtag-demenz-2010](http://www.demenz-rlp.de/fachtag-demenz-2010).

Als Tagungspauschale erheben wir einen Beitrag von 10,00 Euro. Darin enthalten sind auch Tagungsgetränke und ein Mittagsimbiss.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, die auch die Kontoverbindung mit der Bitte um Überweisung der 10,00 Euro enthalten wird.

Eine genaue Beschreibung für die Anfahrt mit PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln finden Sie ebenfalls unter dem oben genannten Link.



# &demenz spiritualität

# einladung

fachtag demenz und spiritualität  
am 15.09.2010  
in der karmeliterkirche in mainz

## grußwort



Wir können nicht mit Sicherheit sagen, was Menschen mit Demenz in ihrer inneren Welt erleben oder welche Fragen sie sich stellen. Wir können aber davon ausgehen, dass emotionale Bedürfnisse und auch der Ausdruck von Gefühlen bis zuletzt erhalten bleiben. Zu diesen emotionalen Bedürfnissen gehören auch spirituelle Empfindungen.

Spiritualität und Religiosität begleiten viele Menschen von frühester Kindheit bis ins hohe Alter und sind wichtig für ihr Wohlbefinden und ihre Lebensqualität. Gerade für Menschen mit Demenz können die spirituellen Dimensionen menschlichen Erlebens eine Stütze im Alltag sein, besonders wenn sie in vertrauten Ritualen gelebt werden. Diesem Aspekt widmet sich der Fachtag Demenz und Spiritualität, zu dem ich Sie gemeinsam mit den Veranstaltern sehr herzlich nach Mainz einlade.

Im Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen ist es hilfreich, die Signale für spirituelle Bedürfnisse erkennen und auf sie eingehen zu können. Der Fachtag gibt Ihnen mit Vorträgen und Beispielen aus der Praxis Anregungen zur Umsetzung spiritueller Elemente im Pflege- und Betreuungsalltag.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und wünsche Ihnen einen informativen Tag, einen regen Austausch und gute Impulse für eine ganzheitliche Begleitung von Menschen mit Demenz.

### Ihre Malu Dreyer

Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen  
des Landes Rheinland-Pfalz

## programm

### 09.30 Uhr Begrüßung

Pater Martin Segers, Karmel Mainz  
Bernhard Scholten, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen  
Jupp Arldt, Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V. (LZG)

### 09.50 Uhr Vortrag

Spirituelle u. religiöse Bedürfnisse bei Menschen mit Demenz.  
Prof. Dr. Barbara Städtler-Mach, Dekanin im Fachbereich Pflegemanagement, evangelische Fachhochschule Nürnberg, Leiterin des Instituts für Gerontologie und Ethik, Nürnberg

### 11.00 Uhr Vortrag

Mut zur Seelsorge: Von der Notwendigkeit und Möglichkeit religiöser Vollzüge in der Betreuung demenzerkrankter Menschen.  
Stephan M. Abt, Diplom-Theologe und Heimleiter des Sigmund-Faber-Heims, Hersbruck

### 12.00 Uhr Mittagspause

im Restaurant im Landtag

### 13.30 Uhr Harfe und Gesang

Esther Groß, Eschborn

### 14.00 Uhr Beispiel aus der Praxis

Konzeption und Durchführung von Gottesdiensten für Menschen mit Demenz.  
Gudrun Drehsen-Sohn, Dipl.-Sozialarbeiterin, Caritas-Werk St. Martin Mainz

### 14.30 Uhr Beispiel aus der Praxis

Spiritualität in der ambulanten Pflege.  
Gabi Vitt, Pflegedienstleitung, Diakonie Eschborn

### 15.00 Uhr Kaffeepause

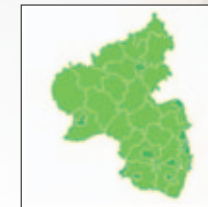
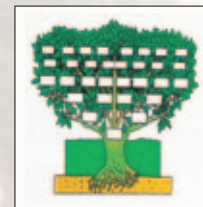
### 15.20 Uhr Beispiel aus der Praxis

Spirituelle Angebote für Pflegekräfte.  
Hermann Simon, Pastoralreferent, Referat Geistliches Leben/Mitarbeiterseelsorge, Bistum Würzburg

### 15.45 Uhr Ausblick und Ende der Veranstaltung

Moderation: Michaela Pilters, Leiterin der ZDF-Redaktion Kirche und Leben / katholisch

Im Anschluss an unseren Fachtag findet um 16.15 Uhr in der Kameliterkirche ein Ökumenischer Gottesdienst statt. Sie sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen.



Landeszentrale  
für Gesundheitsförderung  
in Rheinland-Pfalz e.V.

